



# Marktgemeinde Regau

# NACHRICHTEN

Folge 8/2003



## INHALT:

### Wahlergebnisse

Seite 2

### Tiefbohrung der RAG im Gemeindegebiet von Regau

Seite 4

### Aus dem Gemeindeamt

Seite 5

### Mitteilung der Jagd- gesellschaft Regau

Seite 5

### Sprechstelle eines Rechtsanwaltes in der Raiffeisenbank Regau

Seite 5

### Bericht - Standesamt

Seite 5

### Der BAV informiert

Seite 6

### Gesunde Gemeinde Regau

Seite 7

### Union-Raiffeisen-Regau

Seite 8-9

### Veranstaltungskalender

Seite 10

### Einladung zum Schibazar

Seite 10

### Termine des Senioren- zentrums

Seite 11

### Veranstaltungshinweise

Seite 11-12

Herbstlandschaft  
Blick vom Vituskircherl, Oberregau

### Impressum:

Medieninhaber, Hersteller,  
Herausgeber, Alleineigentümer  
und Redaktion:  
Marktgemeindeamt Regau,  
Tel.: 07672/23102, Fax: 07672/  
23102-4;  
Mail: [gemeinde@regau.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@regau.ooe.gv.at),  
Homepage: [www.regau.at](http://www.regau.at)  
Blattlinie: Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Regau für kommunale Information und Lokalberichte.  
Auflage: 2.200 Stück.



# Wahlergebnisse für die Landtags-, Gemeinderats-, und Bürgermeisterwahl

## Landtagswahl

Wahlsprengel	abgeg. Stimmen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	Liste 1 ÖVP	Liste 2 SPÖ	Liste 3 FPÖ	Liste 4 GRÜNE	Liste 5 KPÖ
001 Volksschule Regau	465	446	19	207	149	27	60	3
002 Volksschule Rutzenmoos	490	474	16	209	152	56	56	1
003 Kindergarten Rutzenmoos	416	399	17	199	102	58	32	8
004 Stocksporthalle Wankham	461	443	18	165	203	33	37	5
005 Gasthaus Haslinger	345	339	6	128	94	34	75	8
006 Kindergarten Schalchham	544	529	15	199	239	32	55	4
007 Cafe-Restaurant Fehringer	494	476	18	191	188	46	50	1
<b>Summe:</b>	<b>3.215</b>	<b>3.106</b>	<b>109</b>	<b>1.298</b>	<b>1.127</b>	<b>286</b>	<b>365</b>	<b>30</b>

## Gemeinderatswahl

Wahlsprengel	abgeg. Stimmen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	Liste 1 ÖVP	Liste 2 SPÖ	Liste 3 FPÖ	Liste 4 GRÜNE
001 Volksschule Regau	466	445	21	206	146	21	72
002 Volksschule Rutzenmoos	491	469	22	179	142	73	75
003 Kindergarten Rutzenmoos	415	396	19	174	102	67	53
004 Stocksporthalle Wankham	462	442	20	166	196	41	39
005 Gasthaus Haslinger	345	330	15	134	90	35	71
006 Kindergarten Schalchham	549	534	15	197	233	24	80
007 Cafe-Restaurant Fehringer	492	466	26	170	160	49	87
<b>Summe:</b>	<b>3.220</b>	<b>3.082</b>	<b>138</b>	<b>1.226</b>	<b>1.069</b>	<b>310</b>	<b>477</b>

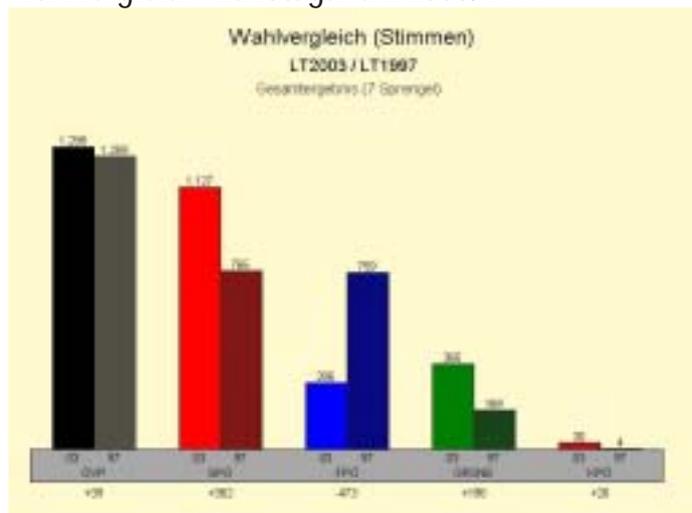
## Bürgermeisterwahl

(Feichtinger: 53,84%, Wiesner: 37,00%, Kroismayr: 9,16%)

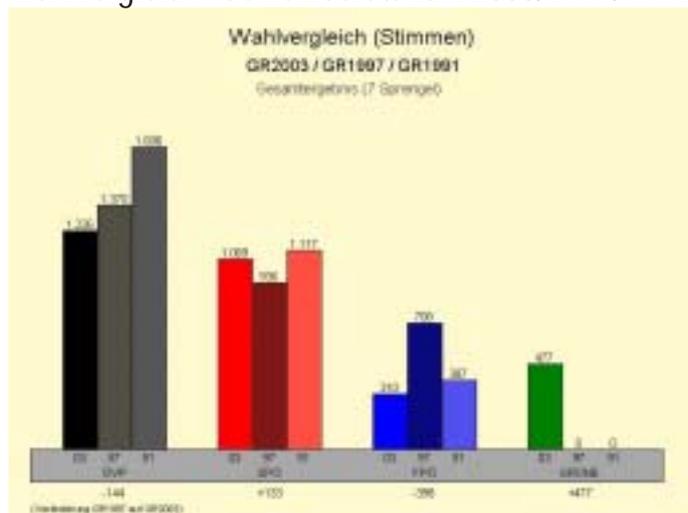
Wahlsprengel	abgeg. Stimmen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	Feichtinger Friedrich (ÖVP)	Wiesner Wolfgang Rudolf (SPÖ)	Kroismayr Franz (FPÖ)
001 Volksschule Regau	466	438	28	270	139	29
002 Volksschule Rutzenmoos	491	437	54	235	142	60
003 Kindergarten Rutzenmoos	415	378	37	231	98	49
004 Stocksporthalle Wankham	462	433	29	181	212	40
005 Gasthaus Haslinger	345	312	33	172	108	32
006 Kindergarten Schalchham	549	517	32	266	229	22
007 Cafe-Restaurant Fehringer	492	442	50	237	166	39
<b>Summe:</b>	<b>3.220</b>	<b>2.957</b>	<b>263</b>	<b>1.592</b>	<b>1.094</b>	<b>271</b>



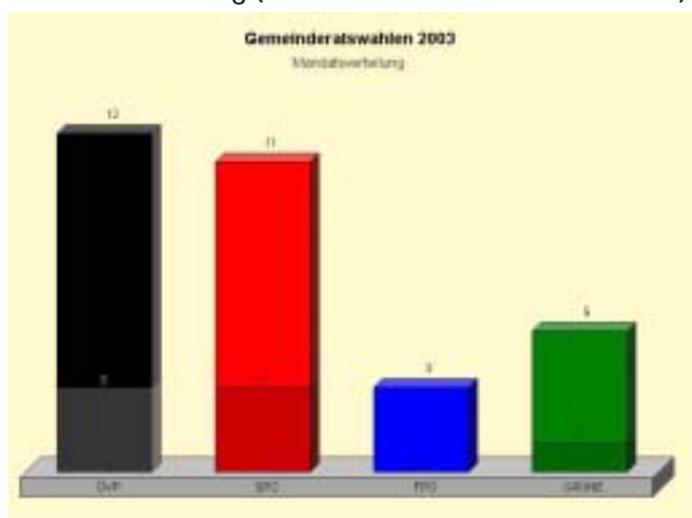
Wahlvergleich - Landtagswahl 2003/1997



Wahlvergleich - Gemeinderatswahl 2003/1997/1991



Mandatsverteilung (Gemeinderat/Gemeindevorstand)



Mandatsverteilung im Gemeinderat:

ÖVP:.....12                      SPÖ:.....11  
 FPÖ:.....3                        GRÜNE:.....5

Mandatsverteilung im Gemeindevorstand:

ÖVP:.....3                      SPÖ:.....3                      GRÜNE:.....1

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates  
 mit Wahl der Vizebürgermeister  
 und des Gemeindevorstandes:

**27. Oktober 2003, 19.00h,**  
 großer Sitzungssaal, Landesmusikschule Regau

Aufgrund der von der Gemeindewahlbehörde ermittelten Wahlpunkte werden die Gemeinderatsmandate folgenden Bewerbern zugewiesen:

- |                              |      |                     |
|------------------------------|------|---------------------|
| <b>ÖVP</b>                   |      |                     |
| 1 Friedrich Feichtinger      | 1948 | Preising 103        |
| 2 Peter Harringer            | 1965 | Bachgasse 5         |
| 3 Gabriele Reither           | 1961 | Schacha 1           |
| 4 Wolfgang Zeppetzauser      | 1958 | Wankham-Siedl. 38   |
| 5 Franz Huemer               | 1954 | Unterkriech 15      |
| 6 Johann Huemer              | 1958 | Hub 1               |
| 7 Karl Haas                  | 1965 | Schalchham 107/2    |
| 8 Alois Silmbroth            | 1957 | Riedl 4             |
| 9 Johannes Raab              | 1965 | Rutzenmoos 77       |
| 10 Franz Schlager            | 1955 | Hinterbuch 25       |
| 11 Alfred Riezinger          | 1963 | Riedl 3             |
| 12 Jürgen Gaigg              | 1972 | Pucheggerstraße 11  |
| <b>SPÖ</b>                   |      |                     |
| 1 Wolfgang R. Wiesner        | 1953 | Wankham-Siedlung 25 |
| 2 Jürgen Brunner             | 1963 | Himmelreich 8       |
| 3 Christine Wittmann         | 1956 | Rutzenmoos 23       |
| 4 Ing. Karl-Heinz Zeitlinger | 1961 | Am Agersteg 30      |

- |                             |      |                            |
|-----------------------------|------|----------------------------|
| 5 Frederik Schmidberger     | 1971 | Grillparzerstraße 10       |
| 6 Franz Fehringer           | 1948 | Himmelreich 30             |
| 7 Ernst Pöckl               | 1961 | Geidenberg 15              |
| 8 Gerlinde Reichhold-Burger | 1957 | Fritz-Hatschek-Straße 37/4 |
| 9 Ing. Gerald Spalt         | 1963 | Am Agersteg 26             |
| 10 Gottlieb Danbauer        | 1956 | Buchbergsiedlung 11        |
| 11 Christian Burger         | 1963 | Fritz-Hatschek-Straße 37/4 |
| <b>FPÖ</b>                  |      |                            |
| 1 Ing. Franz Kroismayr      | 1946 | Eck 4                      |
| 2 Monika Lagger             | 1961 | Eck 7                      |
| 3 Sigmar Wimmer             | 1978 | Rutzenmoos 141             |
| <b>GRÜNE</b>                |      |                            |
| 1 Karl Gratzner             | 1952 | Regau 42                   |
| 2 Mag.theol.Hermann Wimmer  | 1962 | Eck 20                     |
| 3 Richard Schachinger       | 1985 | Rutzenmoos 106             |
| 4 Ing. Franz Forstinger     | 1971 | Eck 18                     |
| 5 Mag. Gerhard Feichtinger  | 1973 | Preising 103               |



## Tiefbohrung der RAG im Gemeindegebiet von Regau

Die Rohöl-Aufsuchungs AG (RAG) plant im Frühjahr 2004 eine weitere Bohrung auf Erdgas im Gemeindegebiet von Regau (KG Unterregau) niederzubringen. Diese Bohrung (Burgstall 2) wurde aufgrund der Ergebnisse der im Jahre 1997 durchgeführten seismischen Untersuchungsarbeiten angesetzt, wobei vielversprechende geologische Strukturen geortet werden konnten.

Die Bohrung ist bis zu einer Tiefe von ca. 2350 m geplant und muß in nordwestliche Richtung abgelenkt werden. Der erste Abschnitt bis ca. 250 m wird mit einem Durchmesser von 312 mm gebohrt. Im wesentlichen findet hier die gleiche Technik wie beim Brunnenbau ihre Anwendung, nur wird bei Brunnen ein Filterrohr zur Produktion des Wassers eingebaut. Bei Bohrungen nach Erdgas hingegen wird ein Vollrohr eingebaut und einzementiert um die Dichtheit der Grundwasserträger zu gewährleisten.

Im nächsten Abschnitt wird dann mit einem kleineren Bohrmeißel (216

mm Durchmesser) bis ca. 1750 m gebohrt und dann wiederum verrohrt und zementiert. Der letzte Abschnitt wird mit einem Durchmesser von ca. 159 mm bis zur vertikalen Endtiefe von ca. 2350 m gebohrt. In diesem Abschnitt wird die eigentliche Erdgaslagerstätte vermutet. Das Gas ist in der sogenannten Lagerstätte allerdings nicht, wie oft fälschlich angenommen, in einem riesigen Hohlraum enthalten, sondern es handelt sich dabei um einen porösen und kompakten Sandstein, in dessen winzigen Poren das Gas lagert. Nach dem Erreichen der Endtiefe werden noch umfangreiche Messungen im Bohrloch durchgeführt, die Auskunft über den Erfolg oder Mißerfolg der Bohrung geben werden. Erst dann wird entschieden ob die Bohrung verrohrt oder verfüllt wird. Im Falle der Fündigkeit bedarf es weiterer behördlicher Genehmigungsverfahren, ehe das Erdgas produziert werden darf. Bei Nichtfündigkeit wird der ursprüngliche Zustand des Geländes unmittelbar nach Beendigung der Bohrarbeiten herge-

stellt.

Die Bohrung wird mit der RAG eigenen Bohranlage niedergebracht. Diese Anlage weist eine max. Hakenlast von 160 to auf und ist voll lärmgeschützt. Um niedrigstmögliche Emissionen zu erzielen wird der überwiegende Teil der Motore mit haus-eigenem Erdgas betrieben, welches von der Erdgaslagerstätte Puchkirchen angeliefert wird. Der gesamte Bohrbetrieb verfügt über ein international gültiges Sicherheitszertifikat (SCC). Dass auf Sicherheit und Umweltschutz besonderes Augenmerk gelegt wird bestätigt sich darin, dass die RAG bereits zum zweiten Mal ein ganzes Jahr unfallfrei arbeiten konnte. Um den Anforderungen aus umwelttechnischer Sicht gerecht zu werden hat die RAG als erste Firma das „abfallfreie Bohrkonzept“ entwickelt: Dieses Konzept garantiert, dass sämtliche beim Bohrprozess anfallenden Stoffe einer 100%-igen Wiederverwertung zugeführt werden können.

Die Dauer der Bauarbeiten

für Bohrplatz und Zufahrt wird ca. 5 Wochen in Anspruch nehmen, wobei nur während der Normalarbeitszeit gearbeitet wird. Die Dauer der gesamten Bohrarbeiten ist ebenfalls mit ca. 5 Wochen veranschlagt, wobei der Aufbau der Anlage nicht mehr als zwei Tage in Anspruch nehmen wird. Während der Bohrarbeiten wird mit drei Schichten im vollkontinuierlichem Schichtbetrieb gearbeitet. Zwei Oberbohrmeister auf der Anlage sorgen für den reibungslosen Ablauf aller Arbeiten. Sämtliche Arbeiten finden unter der Aufsicht des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit statt. Diese Behörde ist dafür zuständig, dass alle Sicherheitsvorkehrungen, die gesetzlichen Vorschriften sowie die entsprechenden Auflagen eingehalten werden.

Die RAG ist gerne bereit für interessierte Bürger eine Führung auf der Bohranlage durchzuführen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung beim Markt-gemeindeamt ersucht.

## Agrar- und Baufolien - Sammlung - 2003

am Dienstag, 28. Oktober 2003 von 14.00h bis 15.00h

im Lagerhaus Regau/Schalchham

Ende Oktober findet wieder die bereits bestens bewährte Agrar- und Baufoliensammlung statt. Da diese Folien nur gereinigt in den ASZ abgegeben werden dürfen, versuchen wir, mit dieser Sammlung auch die schmutzigen Wickel-

und Fahrsilofolien und ebenso Baufolien einer ökologischen Entsorgung zukommen zu lassen.

Dennoch sollte die Anlieferung relativ sauber und trocken erfolgen, damit die Entsorgungskosten so ge-

ring wie möglich gehalten werden können. Um Transportvolumen zu sparen, müssen die Folien zusammengelegt bzw. zusammengebunden werden.

Die Folien werden vor Ort nicht verpresst.





## Mitteilung der Jagdgesellschaft Regau

So wie alle Jahre, stellt auch heuer die Jagdgesellschaft den Waldbesitzern Verbisschutzmittel (Schutz der Wildpflanzen gegen Waldverbiss) in ausreichender Menge „kostenlos“ zur Verfügung.

Die Waldbesitzer werden ersucht, davon Gebrauch zu machen, um Verbisschäden zu vermeiden.

Das Verbissmittel kann bei Familie Tremmel (Bogner) in Schönberg und Herrn Robert Hufnagl in Kirchberg abgeholt werden.

Es wird empfohlen, bei der Abholung entsprechende Leergebinde mitzubringen.



[www.regau.at](http://www.regau.at)

## Bekanntgabe von akademischen Graden

Laut Meldegesetz ist ein akademischer Grad Bestandteil des Familiennamens und gehört deshalb in das Melderegister aufgenommen. Es wird daher ersucht, akademische Grad mittels Verleihungsurkunde beim Meldeamt der Marktgemeinde Regau bekannt zu geben.

## Sprechstelle eines Rechtsanwaltes in der Raiffeisenbank Regau

Seit 23. September 2003 führt Herr Dr. Franz Penninger im Gebäude der Raiffeisenbank eine Sprechstelle seiner Rechtsanwaltskanzlei. Dr. Penninger wird Ihnen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9.00h bis 11.00h für Beratungen in rechtlichen Angelegenheiten zur Verfügung stehen.

Seine Mitarbeiterin, Frau Dr. Margit Juhász-Andres, und Herr Dr. Penninger

bieten Ihnen langjährige Erfahrung besonders in folgenden Rechtsgebieten:

- Familienrecht (z.B. Unterhalt, Scheidung)
  - Erbrecht (z.B. Testament)
  - Vertragsrecht (z.B. Kauf, Schenkung, Übergabe)
  - Wohnrecht (z.B. Mietangelegenheiten)
  - Forderungseintreibungen
- Dr. Penninger freut sich auf die Arbeit bei Ihnen in Regau.

## OÖ. Hundehaltegesetz - NEU SEIT 1. JULI 2003

Seit 1. Juli 2003 ist das neue Oö. Hundehaltegesetz in Kraft. Dieses Gesetz sieht vor, für jeden Hund einen Nachweis über eine Haftpflichtversicherung in Höhe von Euro 730.000,- (gesetzliche Deckungssumme) und für jeden neu angemeldeten Hund einen Sachkundenachweis zu er-

bringen. Personen, die am 1. Juli 2003 bereits einen Hund halten und noch keinen Nachweis über einen Versicherungsschutz erbracht haben, werden gebeten, **e h e s t e n s** beim Marktgemeindeamt Regau, Zimmer 3, einen solchen vorzulegen.

Sachkundenachweis: 17. Oktober, 19.00h, Hundeabrichteplatz Schwanenstadt, Info unter: Tel.Nr. 0699/11954230

### Vom Standesamt Regau liegt folgender Bericht vor:



#### Geburten

Walter und Cornelia Tobolka, Wankham  
*Timon Walter*

Johann und Margit Schernberger, Dornet  
*Martin*

Georg und Roswitha Bichler, Riedl  
*Anna Maria*

Nicole Übleis und Markus Baumgartner, Schönberg  
*Lukas*

Thomas und Manuela Klausegger, Regauer Lauben  
*Manuel*

Oswald Sonja, Regau  
*Emily Leonie*

Bogensberger Ulrike, Schalchham  
*Kevin*

#### Hochzeiten

Olivier Makivic und Sanela Borkovic, Regau

Wencke Karin Renges und Harald Fleischer, Feldweg

#### Hochzeitsjubiläen

**GOLDENE HOCHZEIT**  
Hedwig und Ludwig Pohlhammer, Tiefenweg

#### Sterbefälle

Friedrich Stadler, Mittwerweg

Hedwig Purkart, Untere Agergasse

Lenzenwöger Hermann, Hinterbuch

Wenzler Barbara, Ringstraße

Landershammer Gottlieb, Pilling



Jahrgang 2003



Der



informiert



INFO 3/2003

BEZIRKSABFALLVERBAND VÖCKLABRUCK

## Kunststoff- und Metallverpackungen - Wohin damit?



Verpackungen aus Kunststoff oder Metall können im **gelben Sack**, im **gelben Container** bei der Sammelinsel oder in einem der 14 **Altstoffsammelzentren** entsorgt werden.



Alle im gelben Sack oder Behälter abgegebenen Verpackungen müssen einer aufwendigen Nachsortierung unterzogen werden.

Im ASZ sortenrein gesammelten Verpackungen werden nach einer Konditionierung der Verwertung zugeführt, davon 90 % einer stofflichen.

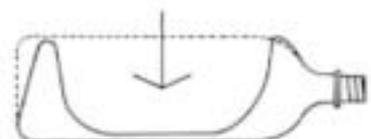


### Platz sparendes Sammeln von Einweg-PET-Getränkeflaschen Bauch rein, Luft raus - Der „Knick-Trick“ für die PET-Flasche

Da mit den leeren Flaschen viel überflüssiges Volumen - also Luft - gesammelt wird, füllen sich die Sammelhilfen im Haushalt, aber auch die Sammelbehälter viel rascher als eigentlich nötig. Werden die Flaschen nicht zusammengedrückt, wird hauptsächlich Luft gesammelt, wodurch die Sammelbehälter unnötig schnell angefüllt werden. Um das zu verhindern gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Luft raus, indem man auf die Flasche steigt - Schraubverschluss wieder zudrehen.
2. Flasche flachdrücken - anschließend den Flaschenboden umknicken - der Schraubverschluss muss nicht mehr angebracht werden.

Flasche flachdrücken



Boden umknicken



Weitere Infos erhalten Sie bei Ihrem



BEZIRKSABFALLVERBAND VÖCKLABRUCK

Im Internet unter  
[www.bav.at](http://www.bav.at) und  
[www.ooe-bav.at/voecklabruck](http://www.ooe-bav.at/voecklabruck)

Tel. 07672/28477  
E-Mail: [voecklabruck@bav.at](mailto:voecklabruck@bav.at)



Einladung zum

## Vortrag



von **Prim. Dr. Friedrich Kroath**  
Leiter der Unfallchirurgie am LKH Vöcklabruck

zum Thema:

### - **GELENKERSATZ** - *Hüft-, Knie- und Schulterprothesen*

am **Dienstag, den 28. Oktober 2003 um 19.30 Uhr**  
im Evangelischen Gemeindezentrum Rutzenmoos

freier Eintritt

### Vorsorgemonat Oktober

In der letzten Ausgabe der Regauer Marktgemeindenachrichten wurde bereits ausführlich über die Aktion „Vorsorgemonat Oktober“ im Rahmen des Projektes „Gesunde Gemeinde Regau“ berichtet.

Wir möchten noch einmal auf das „**Vorsorgemonat Oktober**“ aufmerksam machen und an die **Vorsorgeuntersuchung** - eine sehr wichtige präventive Einrichtung - erinnern, die allen Krankenversicherten und ihren mitversicherten Angehörigen (ab dem 19. Lebensjahr) einmal jährlich **kostenlos** zur Verfügung steht. Nutzen Sie diese Möglichkeit, rufen Sie Ihren Arzt an und vereinbaren Sie einen Termin - denn sich gesund zu wissen ist ein gutes Gefühl!

- Gesunde und abwechslungsreiche Ernährung! (fettarme Milchprodukte, ausreichend Kohlehydrate in Form von vollwertigem Getreide, Reis, Nudeln und Kartoffeln)
- Täglich mindestens 5 Portionen Obst und Gemüse
- Ausreichende Flüssigkeitszufuhr (Wasser, Tee, Mineralwasser) --> 1,5 bis 2 Liter pro Tag
- Regelmäßige Bewegung bringt körperliches Wohlbefinden, stärkt Ihr Herz-Kreislauf-System, verbessert Ihre Leistungsfähigkeit, fördert die Fett-

### Xundheitstipps

- verbrennung. Wichtig! Training in Form von Laufen, schnelleren Spaziergängen, Radfahren mindestens 4 mal pro Woche je eine halbe Stunde lang. Training so dosieren, dass Sie nie in Atemnot geraten.
- Haltemuskulatur „pflegen“ mit einigen Kräftigungs- und Dehnungsübungen.
- Zeit für sich selbst nehmen! Gönnen Sie sich „Ruhe im Sturm“! So stellen Sie Ihr inneres Gleichgewicht zwischen Belastung und Erholung wieder her.
- Planen Sie Ihr Leben, sonst wird es von ande-

ren für Sie verplant! Setzen Sie sich lang-, mittel- und kurzfristige Ziele, das gibt Ihnen das gute Gefühl eines geordneten Lebens inmitten von „Nix ist fix“!

- Arbeiten Sie an einer positiven Lebenshaltung. Manchmal entscheiden die Sichtweise und der Standpunkt über Kränkung oder Stärkung.





## UNION RAIFFEISEN REGAU

### Der Trendsport

# Nordic Walking

- Ist ein spezielles Ganzkörpertraining für jedermann
- Ist leicht und schnell erlernbar
- Löst Muskelverspannungen im Schulter u. Nackenbereich
- Verbessert Herz-Kreislauleistung
- Bis zu 45% mehr Kalorienverbrauch als beim normalen Walking
- Entlastet den ganzen Bewegungsapparat, daher besonders geeignet für Personen mit Knie und Rückenproblemen

Schnupperkurs: mit NORDIC WALKING Trainerin. Erlernen der NORDIC WALKING Technik; Dauer ca. 90 Minuten. Zum Schnuppern stehen Stöcke kostenlos zur Verfügung

Jeden Mittwoch um 18 Uhr (Beginn verschiebt sich je nach Jahreszeit)

Ausrüstung: Lauf- oder leichte Wanderschuhe, bequeme Kleidung

Treffpunkt: **Volkschule Rutzenmoos**

Anmeldung bei: Bauer Gisela (07672/25536)  
Wimmer Inge (07672/ 26782)  
Wörmanseder Maria (07672/21086)



## UNION Raiffeisen Regau - Sektion Tischtennis



**Nachwuchsspieler gesucht**

### Hast du Lust auf Tischtennis?

Dann besuche uns mal am **Montag um 17 Uhr**  
im Turnsaal der Hauptschule Regau!

Auf dein/euer Kommen freut sich  
Harald Schachinger und seine Schüler



## UNION RAIFFEISEN REGAU

# Sektion Turnen

Wir starten in das neue Turnjahr mit Gymnastik, Boden- und Geräteturnen, Ballspielen und vielem mehr

### Kinderturnen:

jeden Mittwoch in der Turnhalle Regau

16:30 bis 17:30 Uhr

3 Altersgruppen:

Mutter - Kind – Turnen: 2 – 4 Jahre

Kinderturnen: 5 – 8 Jahre

Kinderturnen: 8 – 10 Jahre



### Frauenturnen:

jeden Dienstag in der Turnhalle Rutzenmoos

20:00 bis 22:00 Uhr



### Männerturnen:

jeden Donnerstag in der Turnhalle Regau

20:00 bis 22:00 Uhr



### Gymnastik für Seniorinnen:

jeden Mittwoch in der Turnhalle Regau

15:30 bis 16:30 Uhr

### Jazz Tanz/Bewegung nach Musik:

jeden Dienstag in der Turnhalle Rutzenmoos

Altersgruppe 8 – 12 Jahre

18:00 bis 19:00 Uhr

Altersgruppe ab 12 Jahre

19:00 bis 20:00 Uhr



*Wir freuen uns über Ihre Anmeldung / Teilnahme*



25. Oktober 2003  
**ABENDMUSIK** (siehe rechts)

26. Oktober 2003  
**HUBERTUSMESSE**,  
Vituskirche  
Oberregau, 9.00h  
Die Messe wird gelesen von Hr. Mag. Klaus Sonnleitner, Kaplan Vöcklabruck-Attnang; Gestaltung durch die Hubertusmusik Puchheim (Hegering-Messe) und Jagdhornbläsergruppe Attergau

**FITMARSCH und STRASSENLAUF**  
(siehe Seite 8)

5. November 2003  
**BURN-ON statt BURN OUT**  
(siehe Seite 12)

15. November 2003  
**SKIBAZAR**  
(siehe unten)

# POSAUNENCHOR

UTZENMOOS



Herzliche Einladung  
zur Abendmusik  
Sa. 25.10.2003, 20<sup>00</sup>  
Ev. Kirche in Rutzenmoos

Im Rahmen "30 Jahre neue Glocken in Rutzenmoos" wird ein musikalisches Programm von der barocken bis zur modernen Kirchenmusik geboten  
Mitwirkende: Posaunenchor - Kirchenchor - Orgel  
Eintritt frei! - Spenden erbeten!

## Einladung zum Schibazar !

**Samstag, 15. November 2003** in der Zeit von **9.00h bis 12.00h**  
in der **Hauptschule Regau**



Der Abgabetermin ist Freitag, 14. November, von 15.00h bis 18.00h

Der Rückgabetermin ist 15. November 2003, anschließend an den Verkauf von 12.00 bis 14.00h

Mitzubringen ist alles für den Winter: Eislaufschuhe, Ski, Schischuhe, Snowboards, Schianzüge und Overalls.

Um ein zahlreiches Kommen ersuchen die Veranstalter, da der Erlös der Schule und damit unseren Kindern zugute kommt.

Die Veranstalter kassieren für die Schule 20% pro verkauftem Stück, den Rest bekommt der Verkäufer.

Die Veranstalter arbeiten ehrenamtlich und übernehmen keinerlei Haftung.

*Elterngruppe der HS Regau*



## Seniorenzentrum Regauer Lauben - Termine

- Jeden Dienstag von 8.30h bis 11.00h: **gemeinsames Frühstück** mit Buffet. (Ab 4. November bieten wir jeweils nach dem Frühstück von 10.30h bis 11.15h heiteres Gedächtnistraining an.)



- Jeden Mittwoch von 14.30h bis 17.00h: gemütliche **Kaffeepause** bei einer Handarbeit oder Spielen.
- Jeden Mittwoch von 8.00h bis 11.00h: **TAGES-BETREUUNG** zur Entlastung pflegender Angehöriger oder auch für alleinstehende Senioren.

- **Bewegung mit Musik** für alle, die Freude an Tanz, Musik und Bewegung haben: die nächsten Termine sind: Donnerstag, 16. Oktober, 30. Oktober und 13. November, jeweils von 15.30h bis 17.30h
- „**Komm, sing mit**“ - das nächste gemeinsame Singen ist am Dienstag, 21. Oktober von 15.00 bis 17.00h
- Achtung: Terminänderung beim **Erste-Hilfe-Kurs**: Beginn am Mittwoch, 22. Oktober von 14.00h bis 17.00h. Dieser 16-Stunden-Kurs ist ideal als Auffrischkurs für alle Interessierten, aber auch gültig für Führerscheinanwärter. Anmeldung unbedingt erforderlich bis Freitag, 17. Oktober!

*Genaue Veranstaltungsprogramme erhalten Sie im Seniorenzentrum. Dort geben wir auch gerne Auskünfte zu allen angebotenen Veranstaltungen. Außerdem freuen wir uns, wenn sie bereit sind, Ihre Ideen, Ihre Talente oder Ihre Zeit für das Seniorenzentrum einzubringen.*

*Unsere Adresse: Regauer Lauben 8, unsere Telefonnummer: 0664/8208 398.*



TSV -  
REGAU



UNION - RAIFFEISEN

### Einladung zum Fitmarsch und Straßenlauf am Sonntag, den 26. Oktober 2003 (Nationalfeiertag)

**Ehrenschutz:**

Bundespräsident Dr. Thomas Klestil,  
Bgm. Friedrich Feichtinger,  
Vizebgm. Wolfgang Wiesner

**Veranstalter:**

RSC-Regau,  
ASKÖ-TSV-Regau,  
UNION-Raiffeisen Regau,  
mit der Unterstützung der  
österreichischen BSO-Wien

**Start-Ziel:**

Sportzentrum am Badensee (für  
beide Bewerbe)

#### Fitmarsch

**Startzeit:**  
9:00 - 12:00 Uhr,  
Zielschluss um 13:00 Uhr

**Nennung:**  
ab 8:30 Uhr

**Nenngebühr:**  
Euro 1,50  
(mit Medaille Euro 3,--)

**Strecke:**  
gut markierte **NEUE Wander-**  
**strecke** (10 km)

#### Straßenlauf

**Startzeit:**  
10:00 Uhr Kinder und Schüler,  
10:30 Uhr andere Klassen

**Nennung:** ab 9:00 Uhr

**Nenngebühr:**  
Euro 2,50,-- Kinder - Jugend  
sonst Euro 4,--

**Strecke:**  
Kinder 300 und 600 m; Schü-  
ler 1800 m; Jugend und Damen  
3600 m; Herren 5400 m  
Klassen: Kinder bis AK IV,  
männlich und weiblich

**Allgemeines:**

Die Veranstaltung findet bei jeder  
Witterung statt. Teilnahmeberech-  
tigt ist Jedermann, auch ohne  
Vereinsdazugehörigkeit; Umkleide-  
und Brausemöglichkeit im Start-  
und Zielbereich. Der Veranstalter  
übernimmt keinerlei Haftung, die  
Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

**Siegerehrung:**

ca. um 11:30 Uhr im Zielraum

**Preise:** bekannt schöne Prei-  
se warten auf Sie!

**Erste Hilfe:**

zuständiges Rotes Kreuz



Vortrag

# **Burn-On statt Burn-Out**

am 5.11.2003 um 19:30h

im

**Pfarrheim Regau**

Referent:

**Dr. Reinhold Zischkin**

Selbstständiger Arzt für Allgemeinmedizin und Arbeitsmedizin  
mit dem Schwerpunkt Ganzheitsmedizin

Eintrittspreis an der Abendkasse: 7,- Euro

Kartenvorverkauf in allen Raiffeisenbanken des Bezirkes Vöcklabruck: 5,50 Euro

**Veranstalter: Verein Wirtschaft in Regau**

Der Bürgermeister:  
Friedrich Feichtinger, e.h.